

111 Jahre Gornergrat Bahn – erfolgreiches Jubiläum

GEBURTSTAGSSTÄNDCHEN VON 366 ALPHORNBLÄSERN.



In verschiedenen Formationen gaben die Alphornbläser Konzerte.

GB Am 20. August 1898, vor 111 Jahren, nahm die Gornergrat Bahn ihren Betrieb als erste elektrische Zahnradbahn der Schweiz und als zweite der Welt auf. Sie war zugleich die erste Bergbahn Europas, die Gäste auf über 3000 m ü. M. beförderte.

Weltrekord-Alphornkonzert

Anlässlich ihres Jubiläums organisierte die Gornergrat Bahn diverse Aktivitäten, darunter ein Alphornkonzert auf dem Gornergrat. 111 Jahre nach der Eröffnung, um genau 11.11 Uhr, wurde das grösste Gemeinschaftskonzert mit Alphornbläsern aus der ganzen Schweiz eröffnet. Dabei wurde auch das Stück «Vom Gornergrat» von Gilbert Kolly welturaufgeführt. Ursprünglich war ein Konzert mit 111 Teilnehmern geplant. Durch das riesige Interesse der Alphornbläser stieg die Zahl der Anmeldungen auf 366, was die Verantwortlichen der Bahn veranlasste, die Veranstaltung beim Guinness-Buch der Rekorde anzumelden. Nach dem Konzert unterhalb des 3100 Kulmhotel Gornergrat verteilten sich die Alphornbläser auf die Stationen Gornergrat, Riffelberg und Riffelalp, wo sie in kleinen und grossen

Formationen weitere Konzerte gaben. Ein zweites Gesamtkonzert fand um 16.11 Uhr auf dem Bahnhofplatz in Zermatt statt. Die Alphornbläser reisten aus allen Regionen und Kantonen der Schweiz und teilweise sogar aus dem Ausland an, viele nutzten die Gelegenheit zu einem verlängerten Wochenende in Zermatt.

Wolli und Schulreisen

Um 14.00 Uhr fand vor dem Hotel Riffelberg die Buchvernissage «Wolli im Winterland» von Autor Dan Daniell statt, umrahmt von Alphornklängen. Von Mai bis Oktober offerierte die Gornergrat Bahn den Oberwalliser Schulen zudem ein attraktives Angebot für Schulreisen: Bisher haben 486 Schüler/innen das Angebot «Schulen auf den Gornergrat» für CHF 30.– ab irgendeinem Bahnhof MGB genutzt. Das 3100 Kulmhotel Gornergrat offerierte allen Schülern eine Glace.

Medialer Erfolg

Rund 80 Zeitungen in der Schweiz berichteten mit Bild über das Konzert. Die Gesamtauflage der Printmedien liegt

bei über drei Millionen Exemplaren und rund fünf Millionen Lesern. Zusätzlich integrierten über 50 Onlinedienste das Jubiläum auf ihren Webseiten und mehrere Fernseh- und Radiostationen strahlten Beiträge aus. Auch ausländische Medien wie Alpin (DE) oder die «Gazet van Antwerpen» druckten Berichte über das Jubiläum.

Positive Reaktionen der Alphornbläser

Die Organisatoren erhielten zahlreiche positive Schreiben zum Jubiläumsanlass. Einige Beispiele:

«Für den sehr schönen Tag, 20. August 2009, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Sehr lobenswert für uns war die gute Organisation, ging doch alles ohne Panne über die Bühne. Dieser Tag wird uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Ein Kompliment an alle Beteiligten, welche dazu beigetragen haben.» *Alphorngruppe Wiggertal*

«Es war simply unvergesslich. Das Wetter, die Stimmung, alles stimmte und sogar mein Freund Gilbert war überrascht, wie gut gespielt wurde. Meine Frau hat mit der Kamera Fotos und Videos aufgenommen, aber wie Sie selber wissen, ist die Tonqualität bescheiden. Glücklicherweise fand ich die Reportage der Tagesschau mit tollem Ton und tollen Bildern. Sogar meine Freunde in Guatemala sahen den Anlass auf CNN und haben mich angerufen. Vielleicht war ich der Teilnehmer, der am weitesten angereist war (aus Guatemala), und benutzte die Gelegenheit, mit meiner Frau Vreni und einem befreundeten Ehepaar aus Bern gleich zwei Nächte vor dem Anlass im Hotel Riffelberg zu buchen. Es wurde eine unvergessliche Zeit und es erfüllt mich mit Freude und Ehre, dass ich dabei sein durfte.»

Werner Rüesch, Guatemala

«Nach einem gemütlichen Aufenthalt in Zermatt möchte ich es nicht unterlassen, mich von ganzem Herzen für den wunderschönen Tag auf dem Gornergrat zu bedanken. Mir fehlen die richtigen Worte, um Ihnen zu beschreiben, was ich in dieser herrlichen Bergwelt empfunden habe. Es war einfach überwältigend. Dazu kam das Drumherum, angefangen bei der gespendeten Reise, der Verpflegung, dem Geschenk, der perfekten Organisation, dem freundlichen Bahnpersonal, einfach einmalig. Das ist ein Erlebnis, das in meinen Erinnerungen wach bleiben wird. Tausend Dank.»

Lydia Wernli, Brugg

Die Gornergrat Bahn dankt allen, die den Jubiläumsanlass in irgendeiner Form unterstützt haben.

